



30.11.2025 Evangelische Kirchenwahl

KIRCHENGEMEINDERAT WEILIMDORF

Unsere Kandidatinnen und Kandidaten





Wahlaufruf zur Kirchenwahl 2025

Liebe Gemeindeglieder,

am 30. November 2025 ist Kirchenwahl in Württemberg: Die Kirchengemeinderäte vor Ort und die Landessynode – das Parlament der Landeskirche – werden von Ihnen, den Gemeindegliedern ab 14 Jahren, neu gewählt. Nutzen Sie diese Chance und gestalten Sie die Zukunft Ihrer eigenen Gemeinde und die der württembergischen Landeskirche aktiv mit! Die rund 7.000 Kirchengemeinderätinnen und Kirchengemeinderäte und die Mitglieder der Landessynode in Württemberg üben ihr Amt ehrenamtlich aus. Sie werden direkt und persönlich für sechs Jahre gewählt, ebenso die 90 Mitglieder der neuen Landessynode. Vor den Kirchenwahlen suchen die Kirchengemeinden engagierte Menschen ab 18 Jahren, die für diese Ämter kandidieren. Als Mitglied des Kirchengemeinderats tragen Sie zu allen wichtigen Entscheidungen in Ihrer Kirchengemeinde bei, gestalten aktiv mit und können viele eigene Ideen umsetzen. Sie treffen auch Entscheidungen, die langfristige Auswirkungen haben. Ein Amt mit großer Verantwortung, aber auch mit viel Freude am Tun. Bringen Sie Ihre Persönlichkeit, Ihre Wünsche und Ziele in dieses Amt ein – unsere Kirche lebt von der Vielfalt. Gestalten Sie unsere Kirche mit. Kandidieren Sie selbst. Und wählen Sie. Ich freue mich sehr, wenn Sie bereit sind, sich für unsere Kirche und den christlichen Glauben einzusetzen!

Herzlichen Dank und Gottes Segen!

Ihr Landesbischof Ernst-Wilhelm Gohl



Evangelische Kirchengemeinde Weilimdorf



Jutta Dünkel-Mutschler
Wohnbezirk Stephanus

64 J., Dipl. Verwaltungswirtin i.R.,verh., Tai Chi und Gymnastik, Kunstaussstellungen, Vorträge organisieren, Kirchencafé, KGR

Für den Erhalt aller Kirchen, Gemeinde- und Pfarrhäuser setze ich mich ein, weil wir finanziell gut aufgestellt sind.

Außerdem bin ich für einen Fahrdienst zu Gottesdiensten und Veranstaltungen.

Respekt, Freundlichkeit, Mitgefühl und auch Humor mit Gottes Segen sind mir wichtig.



Astrid Dützmänn-Nissen
Wohnbezirk Oswald-Wolfbusch

53 Jahre, Studienkoordinatorin Klinikum Stuttgart, getrennt, KGR-Mitglied seit 2022, KirchCafé, Gemeindebrief

Mein Glaube ist mir täglich Burg und Fels und für mich geht es nicht ohne Gemeinschaft, ohne Gottesdienst und Kirche.

Ich möchte mich auch weiterhin für lebendige Gottesdienst – in traditionellen und auch neue und alternativen Formen - engagieren. Wir sind jetzt eine zusammenwachsende Kirchengemeinde und dies bietet viele Möglichkeiten. Ich werde mich einbringen, Formate zu finden, um Menschen für den Glauben und die Kraft, die daraus entspringt, zu begeistern.

Evangelische Kirchengemeinde Weilimdorf



Hans-Martin Goede
Wahlbezirk Stephanus

55 Jahre alt, ökum. verheiratet, 2 verheiratete Töchter,
Beruf: Selbständig, Aktiv im Kirchengemeinderat seit 2009

Mein Schwerpunkt in den letzten 16 J. im Gemeindeleben war die Öffentlichkeitsarbeit, die aktive Unterstützung der Digitalisierung und die Fusion zu einer Gemeinde. Gerne engagiere ich mich weiter, weil mir das lebendige Miteinander am Herzen liegt: Gemeinschaft aktiv gestalten, neue Ideen einbringen, Bewährtes bewahren. Besonders wichtig ist mir, dass Kirche ein Ort bleibt, an dem Menschen aller Generationen Heimat, Sinn und Begegnung finden.



Dr. Jochen Gröger
Wohnbezirk Oswald-Wolfbusch

55 J., verheiratet, 2 Kinder, Abteilungsleiter bei Bosch. 3 Jahre im KGR, seit der Fusion im Verwaltungs- & Bauausschuss

Unser Glaube und Vertrauen auf Gott verbindet uns mit allen Mitgliedern unserer Gemeinde. Mir ist wichtig, dass alle Stimmen gehört und jede Meinung respektiert wird. Mit Tatkraft und Zuversicht möchte ich notwendige Veränderungen gemeinsam mit Ihnen aktiv gestalten und die Vielfalt unserer Gemeinde bewahren.

Evangelische Kirchengemeinde Weilimdorf



Thomas Großer
Wohnbezirk Dietrich-Bonhoeffer

70 J., Bauingenieur i.R., verheiratet,
ehem. KGR- bzw. Parochievorsitz, ökumen. Seniorentreff

Für mich stellt unsere Kirchengemeinde auch ein Stück Heimat dar. Das habe ich immer wieder erfahren dürfen, wenn ich während der langen beruflich bedingten Abwesenheit im Ausland auf Urlaub zuhause war. Die Gemeinschaft mit Menschen, die gemeinsame, christliche Werte teilen, die anderen zugewandt sind, gaben und geben mir immer wieder Kraft und Zuversicht. Daß diese Gemeinschaft in unserer neu fusionierten Gemeinde weitergepflegt und segensreich wirken kann.



Manfred Haußmann
Wohnbezirk Oswald-Wolfbusch

70 J., Verwaltungsangestellter i.R., verheiratet, 2 Kinder, Männerkochclub, Wandergruppe, Gemeinde- & Besuchsdienst WB

Ich setze mich für ein gutes Miteinander im Fusionsprozess ein. Aus drei bisherigen Gemeinden soll eine einzige Gesamtgemeinde entstehen mit Strukturen, die ein effizientes Arbeiten ermöglichen. Was die Generationen vor uns erarbeitet haben – die Kirchen, Pfarrhäuser, Gemeindezentren – sollte nicht preisgegeben sondern sinnvoll genutzt werden. Ziel sollte sein, dass auch weiterhin in jeder Teilgemeinde Gottesdienst stattfinden kann.



Evangelische Kirchengemeinde Weilimdorf



Klaus-Dieter Höflich
Wohnbezirk Dietrich-Bonhoeffer

56 J., Dipl. Ing., Verheiratet, KGR, Bauausschuss, Erwachsenenbildung, Festausschuss, Konfi-Arbeit & Bonhoeffer-Band

Mir ist wichtig, dass unsere Kirche auch "kirchenfernen" Menschen nahe ist und dass sie mit niederschwelligen, vielfältigen Veranstaltungen, Aktivitäten und besinnlichen Angeboten ansprechend, einladend und gemeinschaftsfördernd wirkt. Kreativität, Offenheit für neue Ideen und der Freiraum zum auszuprobieren schätze ich besonders. Unsere Kirche ist eine starke Gemeinschaft, ein Segen für das Leben und Zusammenleben in unserem schönen Weilimdorf.



Johanna Neuer
Wohnbezirk Dietrich-Bonhoeffer

36 J., verheiratet, 2 Kinder, Gesundheits- & Krankenpflegerin. GD für kleine Leute, Krippenspiel, Kinder- & Familienarbeit

Für mich ist Kirche ein Ort des Glaubens und der Gemeinschaft. Ein Ort an dem man sich willkommen und wohlfühlen sollte. Deshalb möchte ich dazu beitragen eine lebendige und offene Gemeinde zu gestalten, an der wir als Gesamtkirchengemeinde alle teilhaben können. Die Kinderarbeit ist für mich ein wichtiger Baustein, um bereits die jungen Menschen für unsere Gemeinde zu gewinnen. Denn nur mit ihnen können wir die Zukunft unserer Kirche gestalten.



Evangelische Kirchengemeinde Weilimdorf



Natalie Oehme
Wohnbezirk Oswald-Wolfbusch

59 J., Qualifizierungsberatung, verh., 3 Kinder, Kirchenmusik, Öffentlichkeitsarbeit, GD, Feste & Erwachsenenbildung

Es ist eine Freude zu sehen, wie wir gemeinsam Großartiges schaffen. Unsere Gemeinschaft aus Kirchengemeinde und KGR arbeitet mit Herzblut. Gern setze ich diese Arbeit fort, damit sich alle willkommen, verstanden und eingeladen fühlen. Zusammen gestalten wir Gottesdienste für alle Generationen – mit Gesang, Freude und Festen. Ich möchte mich im Sinne einer zukunftsfähigen Kirche einsetzen und freue mich auf die weitere Mitarbeit in der Gemeinde.



Heidrun Pfeiffer
Wohnbezirk Stephanus

58 J., Bankangestellte, ledig, Kirchengemeinderätin, Mitgliedschaft im Chor KlangArt

Seit 6 Jahren bin ich mit großer Freude Mitglied im KGR. Mir ist es ein Anliegen, dass in Weilimdorf ein lebendiges und vielfältiges Gemeindeleben erhalten wird, welches Allen eine Heimat bietet. Hierfür möchte ich mich auch künftig gerne engagieren. Ich arbeite derzeit in mehreren Ausschüssen mit, z.B. Kirchenmusik Kindergarten und Arbeit mit Kindern und Familien. Weitere wichtige Themen sind für mich die Ökumene und das Ehrenamt.



Evangelische Kirchengemeinde Weilimdorf

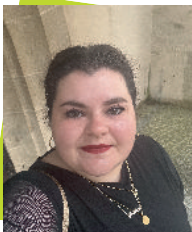


Ralf Plinta
Wohnbezirk Oswald-Wolfbusch

59 J., selbstständiger Kaufmann, verheiratet, 2 Kinder,
Kirchengemeinderat, Mitglied im Waldheim- & Bauausschuss

Ich bin im Waldheim seit 1986 aktiv, zunächst als Betreuer und Leitungsteamer, dann Teil der Waldheimwirtschaft und seit gut zehn Jahren in der Küche der ersten Ferienfreizeit. Auch der Rest meiner Familie ist im Waldheim aktiv.

Damit unsere Interessen und Anliegen Gehör finden und vertreten werden, braucht es ein Mitglied im Kirchengemeinderat. Dafür wurde ich gewählt und möchte diese Arbeit fortsetzen.



Anette Ritz
Wohnbezirk Oswald-Wolfbusch

37 J., selbständig, Bauernhofpädagogin & Erzieherin, KGR,
GD-Ausschuss, Ausschuss Arbeit mit Kindern & Familien

Mir ist es ein Herzensanliegen, eine bunte, offene und einladende Gemeinde mitzugestalten, in der sich Menschen aller Generationen zu Hause fühlen. Ich packe gerne praktisch mit an, besonders dort, wo Hilfe benötigt wird. Verantwortung zu übernehmen und gemeinsam Lösungen zu finden, sehe ich als wichtigen Teil kirchlicher Arbeit. Inhaltliche Schwerpunkte, die mir besonders am Herzen liegen: Gottesdienste, Kinder und Jugendliche.



Evangelische Kirchengemeinde Weilimdorf



Anja Rudolph
Wohnbezirk Oswald-Wolfbusch

52 J., Gymnasiallehrerin, verheiratet, 2 Kinder, GD-Ausschuss, Jugendrat, Andachtsgestaltung Ehrenamtliche, Wärmewinter

In Zeiten des Wandels ist es wichtig, alle Generationen und Menschen, die Gemeinschaft suchen, im Blick zu haben. Ich wünsche mir, dass unsere Gemeinde ein Ort ist, an dem sich jeder willkommen fühlt und der offen für alle ist. Kreativität, Weitblick und die Fähigkeit, gut auf Menschen zuzugehen, prägen mein Engagement. Ich setze mich dafür ein, dass unsere Kirche Raum für Begegnung bietet und in der christlichen Werte und Hoffnung lebendig sind.



Julia Rüdle
Wohnbezirk Dietrich-Bonhoeffer

53 J., Sonderschullehrerin, verwitwet, 2 Söhne, KGR, Kindergarten- und Familienausschuss, Organisation versch. Feste

Die Arbeit im KGR-Gremium bereitet mir große Freude. Neue Dinge auf den Weg zu bringen, von denen unsere Gemeinde profitiert und dabei alle Generationen von jung bis alt in den Blick zu nehmen, sind meine Motivation. Gerne möchte ich die Herausforderung der Fusion und des neuen Pfarrplans als Chance sehen, Gemeindeleben neu zu denken und Wege zu finden, ein vielfältiges Angebot zu entwickeln, das alle Menschen der Gemeinde und darüber hinaus anspricht.

Evangelische Kirchengemeinde Weilimdorf



Katrin Schmidt
Wohnbezirk Oswald-Wolfbusch

40 J., Gesundheits- und Krankenpflegerin, verheiratet, 1 Sohn, aktuell im KGR u.a. im Kindertagenausschuss tätig

Ich kandidiere als Kirchengemeinderätin, da ich aktiv dazu beitragen möchte, dass unsere Kirche ein lebendiger Ort der Begegnung, des Glaubens und des Miteinander bleibt. Für die kommende Amtszeit möchte ich gerne meinen Schwerpunkt in die Unterstützung der Konfirmandenarbeit setzen. Es ist mir ein Anliegen junge Menschen auf ihrem Weg zum Glauben zu begleiten und ihnen Raum für Fragen, Gemeinschaft und persönliche Entwicklung zu geben.



Kerstin Schmidt
Wohnbezirk Stephanus

59 Jahre, Zahnmedizinische Fachangestellte, verheiratet

Seit 5 Legislaturperioden - 30 Jahre dabei, weiterhin der fusionierten Gemeinde mit Rat und Tat und Spass und Freude zur Verfügung stehen



Evangelische Kirchengemeinde Weilimdorf



Heiner Scholz
Wohnbezirk Stephanus

66 J., Toningenieur i.R., seit 33 Jahren verheiratet, zwei erwachsene Kinder, gewählter 1. Vorsitzende des KGRs

In meiner 3. Amtszeit bin ich als gewählter Vorsitzender tätig. Seit 4 Jahren bin ich im Ruhestand und habe eine wunderbare Frau, die mich sehr unterstützt. In dieser heutigen schwierigen Zeit finde ich es sehr wichtig, sich zu engagieren und mir liegt die Kirchengemeinde sehr am Herzen, darum bin ich bereit wieder zu kandidieren. „Wer Ohren hat, der höre, was der Geist der Gemeinde sagt (Offb 3,6).“ Danke für ihr Vertrauen.



Heinrich Schwarz
Wohnbezirk Stephanus

42 J., Projektleiter, verheiratet, 2 Kinder, Aktiv im Kirchengemeinderat und beim Kochen (Waldheim, Männerkochclub)

Die Arbeit in unserer Gemeinde erfüllt mich mit großer Freude. Mit meiner Familie bin ich tief mit der Kirche verbunden – meine Frau spielt z.B. im Posaunenchor und ich bin aktuell Mitglied im Kirchengemeinderat, in welchem ich gerne auch in den kommenden Jahren das Gemeindeleben aktiv mitgestalten will. Besonders engagiere ich mich dabei auch im Männerkochclub und freue mich bei den vielfältigen Veranstaltungen für das leibliche Wohl sorgen zu dürfen.

Evangelische Kirchengemeinde Weilimdorf



Dr. Alexander von Busse
Wohnbezirk Oswald-Wolfbusch

55 J., Ingenieur, verheiratet, 2 Kinder, KGR Ausschüsse: Gottesdienst, Kirchenmusik, Erwachsenenbildung, Organist (i.V.)

In Zeiten zurückgehender Ressourcen und Verunsicherung muss Kirche sichtbar bleiben. Ich möchte dazu beitragen, dass vielfältige kirchliche Angebote für ein lebendiges Gemeindeleben sorgen und mit ihrem Beitrag zum gesellschaftlichen Diskurs einen Dienst für die Demokratie leisten. Für mich ist die Kirchenmusik wichtig. Ich möchte im GD-Ausschuss mitwirken, der Unterschiedlichkeit der Menschen mit einem ansprechenden GD-Angebot gerecht zu werden.



Hermann Weckauff
Wohnbezirk Dietrich-Bonhoeffer

64 Jahre, Diakon und Sozialarbeiter, verheiratet, 2 Kinder

Motivation für die erneute, 3. Kandidatur:

„Gemeinsam auf dem Weg – Gott ist dabei – Hoffnung, die uns trägt.“

Bisherige und zukünftige Schwerpunkte meiner KGR- Arbeit: Gottesdienstgestaltung, meditative Angebote, mobile Jugendarbeit Weilimdorf.

Männerangebote in der Gemeinde zu initiieren und Seminare im Rahmen der Erwachsenenbildung anzubieten.



Axel Woll
Wohnbezirk Oswald-Wolfbusch

43 Jahre, Entwicklungsingenieur, verheiratet, 2 Kinder

Ich bin Vater von zwei Töchtern und wohne in der Reisach-Siedlung. Seit vier Jahren engagiere ich mich im Kirchengemeinderat, besonders im Bauausschuss und das möchte ich gerne fortsetzen. Unsere Gemeinde liegt mir am Herzen: Als Ort der Begegnung, des Glaubens und der Gemeinschaft. Als Kirchengemeinderat will ich weiterhin zuhören, mitdenken und mitanpacken - für eine lebendige Gemeinde, in der sich alle willkommen fühlen.

Evangelische Kirchengemeinde Weilimdorf
Ludmannstraße 10
70499 Stuttgart

Telefon: 07 11 / 120 4087 14

E-Mail: gemeindebuero.weilimdorf@elkw.de



Hinweise für die Wählerinnen und Wähler

Es sind 18 Kirchengemeinderäte und -innen zu wählen. Sie haben daher 18 Stimmen. Die Kandidierenden, die Sie wählen wollen, kennzeichnen Sie dadurch, dass Sie ein Kreuz in den Kreis vor deren Namen setzen.

Sie dürfen einzelnen Kandidierenden auch zwei Stimmen geben, aber nicht mehr als zwei. In diesem Fall setzen Sie die Zahl „2“ in den Kreis vor den Namen des/der Kandidierenden oder bringen 2 Kreuze an. Insgesamt dürfen aber nicht mehr als 18 Stimmen vergeben werden. Die Stimmen müssen nicht auf die einzelnen Wohngebiete aufgeteilt werden.

Die Wohngebiete unserer Kirchengemeinde haben folgende Anzahl an Mindestgewählten:

Oswald-Wolfbusch	7 Gewählte
Dietrich-Bonhoeffer	4 Gewählte
Stephanus	4 Gewählte

Die drei Kandidierenden mit den nächstmeisten Stimmen sind ebenfalls gewählt.